



restlichen Divisionen rücken automatisch die nächstplatzierten Mannschaften über alle Divisionen innerhalb der jeweiligen Divisionsgruppen A oder B auf.

Nachrücken nach Nennschluss

Bei Ausfall eines oder mehrerer bereits qualifizierter oder genannter Teams bleibt der Platz im Raster für das jeweilige Jahr frei (Freilos für Gegner), im kommende Jahr rücken automatisch die nächstplatzierten Mannschaften über alle Divisionen innerhalb der jeweiligen Divisionsgruppen A oder B auf.

Bei Nichtantreten eines Teams, egal an welchem Spieltag, scheidet dieses Team aus dem laufenden Bewerb aus (= Abstieg in die Qualifikation)!

Spielberechtigt

für ÖGV-Mannschaftsbewerbe sind Amateure mit einer durchgehend aktiven Stammvorgabe ab dem 30.04. und einer Stammvorgabe bis – 36, welche folgende Voraussetzungen erfüllen:

Ein Spieler, der in mehreren Clubs Mitglied ist, oder seinen Club gewechselt hat, ist nur unter bestimmten Voraussetzungen bei ÖGV- Mannschaftsbewerben spielberechtigt.

1. Ein Spieler ist nur für seinen Heimatclub (das ist der Club in dem die Vorgabe geführt wird) spielberechtigt. Ein Wechsel muss bis 30. April des Jahres am Stammbblatt eingetragen sein.
2. Ein Spieler, der in der vergangenen Saison an ÖGV- oder auch Landesverbands-Mannschaftsbewerben teilgenommen hat und nun für seinen neuen Club antreten möchte, muss zusätzlich die Zustimmung seines bisherigen Clubs einholen. Diese muss schriftlich spätestens zum Nennschluss des Bewerbes für den der Spieler genannt wird im ÖGV eingetroffen sein.

Ausländische Spieler

2 ausländische Spieler pro Team, wenn diese zum Stichtag (30.04. des Spieljahres) Mitglied eines ordentlichen ÖGV-Mitgliedsclubs sind und für keine ausländische Clubmannschaft spielen. Wobei für den jeweiligen Spieltag von den genannten zwei ausländischen Spielern, jeweils nur ein Spieler spielberechtigt ist.

Startreihenfolge

Die Captains müssen der Wettspielleitung die Namen und die Startreihenfolge der Spieler ihrer Vierer, sowie Einzel und eines Ersatzspielers bekannt geben.

- a) für den 1. Tag: am Vortag bis 18.00 Uhr
- b) für die folgenden Tage: spätestens 30 Minuten nach Feststehen des nächsten Gegners.

Ersatzspieler

Der Einsatz des genannten Ersatzspielers ist möglich, jedoch muss die Wettspielleitung sofort von einer Änderung in der vom Captain abgegebenen Mannschaftsaufstellung informiert werden, und zwar mindestens 20 Minuten vor dem Start des Vierers. Der Ersatzspieler nimmt direkt den Platz des ausgefallenen Spielers ein.

Qualifikation für Division 3

Alle Mannschaften, die 2013 nicht an der Mannschaftsmeisterschaft teilgenommen haben, sowie die Absteiger in die Qualifikation, spielen 2014 um die restlichen verbleibenden Startplätze der 3. Division.



In den Divisionen 3 stehen 5 Startplätze für 2014 zur Verfügung. Bei mehr als 5 Nennungen spielen die Teilnehmer um die freien Plätze in Div 3 in Form eines Zählspiels über 2 Runden (36 Loch).

4 Teilnehmer pro Team, die besten 3 werden gewertet. Bei gleichen Ergebnissen zählt das bessere Einzelresultat. Bei weiterer Gleichheit werden bis zu einer Entscheidung die letzten 9,6,3,1 Löcher oder bei Start von mehreren Tees die besseren Löcher nach Vorgabenverteilung des besten Einzelresultats herangezogen. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das Los.

Bei 5 oder weniger Nennungen findet KEINE Qualifikation statt und die Teilnehmer werden per Los auf die verbleibenden Plätze gereiht.

Der genaue Modus in Division 3 wird nach feststehen der Nennungen bekanntgegeben.

Reihung, Austragung und Auf- und Abstieg (siehe auch separate Modusbeschreibung): <http://www.golf.at/turniere/ausschreibungen.asp>

Nennungen

Alle Nennungen für Mannschaftsbewerbe erfolgen ausschließlich über das Clubsekretariat. Dieses kann im Club-Adminbereich auf www.golf.at unter dem Menüpunkt „MMS“ sowohl die generelle als auch die Spielernennung durchführen.

Nennungen für Hauptbewerb und Qualifikation bis längstens:

29. April 2014 online auf www.golf.at (Menüpunkt: MMS)

Spielernennung für alle Gruppen: 19. Juni 2014 (online via www.golf.at)

Spielernennung für Qualifikation: 27. Mai 2014, 24:00 Uhr (online via www.golf.at)

Bei Ausfall EINES genannten Spielers kann dieser bis längstens Dienstag, den 24. Juni 2014, 12:00 Uhr ersetzt werden. Die Genehmigung dafür obliegt dem jeweiligen Turnierdirektor in Abstimmung mit dem ÖGV Championship Committee. Eine zusätzliche Nennung ist nicht möglich, sondern ausschließlich das Ersetzen EINES genannten Spielers.

Nenngeld Qualifikation

€ 250,-- pro Team (inkl. Trainingsrunde und Halfway an jedem Turniertag, exkl. Essen)

Die Zahlung erfolgt im austragenden Club und ist Voraussetzung für die Teilnahme am Bewerb.

Bei erfolgreicher Qualifikation für den Hauptbewerb wird das bezahlte Nenngeld auf das Nenngeld des Hauptbewerbes angerechnet.

Nenngeld Hauptbewerb

€ 550,-- pro Team (inkl. Trainingsrunde und Halfway an jedem Turniertag, exkl. Essen)

Die Zahlung erfolgt im austragenden Club und ist Voraussetzung für die Teilnahme am Bewerb.

Preise

Gewinner der Österreichischen Meisterschaft ist die Sieger-Mannschaft der 1. Division, die den Wanderpokal und die ÖGV Meisterschaftsmedaillen erhält. Die Zweit- und Drittplatzierten der 1. Division erhalten ebenfalls ÖGV.

Die jeweilige Siegermannschaft der weiteren Gruppen erhalten Preise des ÖGV.



Verstöße gegen die Ausschreibung

Disqualifikation der Mannschaft für den jeweiligen Tag

Abschläge

Die Abschläge werden von der Wettspielleitung festgelegt.

Gewinner 2013

GC Linz - Florian

Wettspielleitung

Die Wettspielleitung obliegt dem ÖGV-Championship Committee und wird mit den Referees, Sonderplatzregeln und Abschlagzeiten im Aushang des Clubs bekannt gegeben. Entscheidungen der Wettspielleitung sind endgültig.

Änderungen der Ausschreibung behält sich der ÖGV/CC bis zum 1. Start vor.

Veranstalter

Österreichischer Golf-Verband

Championship Committee, 2014